

Konzept Jugend-Einsatz-Team

DLRG Ortsgruppe Orsoy



Vorwort

Diese Konzeptionierung wurde von der DLRG Ortsgruppe Orsoy e.V., auf Grundlage des Konzeptes der DLRG Bezirksjugend Neckar-Donau, entworfen. Es soll eine Richtlinie für den Aufbau, die Struktur, sowie die Organisation des JETs sein.

Hierbei wird detailliert auf die Zielsetzung des JETs eingegangen. Genauer gesagt:

- Wer kann beim JET mitmachen?
- Worum geht es im JET?
- Was will erreicht werden?

In einem weiteren Punkt werden die Rahmenbedingungen verdeutlicht, die sich mit den Voraussetzungen der JETies, aber auch der Teamer befasst.

Zum Schluss sind einige Themen der unterschiedlichen Fachbereiche aufgelistet, die mit den JETs durchgenommen werden können.

Bei Fragen zu dem Konzept steht der Leiter des JETs oder der Leiter Einsatz der DLRG Ortsgruppe Orsoy e.V. zur Verfügung.

DLRG Ortsgruppe Orsoy e.V.

Jan Urban

Leiter des Jugend-Einsatz-Teams

jetteamer@orsoy.dlrg-jugend.de

DLRG Ortsgruppe Orsoy e.V.

Andre Baumgärtner

Leiter Einsatz

leitereinsatz@orsoy.dlrg.de

Zum besseren Verständnis wurde dieses Konzept in der männlichen Schreibweise verfasst.

Stand: 15.12.2024

Inhaltsverzeichnis

1. Präambel	4
2. Zielsetzung	5
3. Unterschied zwischen JET und Jugendarbeit im Verband	5
4. Anmeldeverfahren und Verwaltung	5
4.1 Anmeldeverfahren	6
4.2 Kommunikation Erziehungsberechtigten sowie JETies	6
4.3 Verwaltung	6
5. Rahmenbedingungen	7
5.1 Einordnung des JET	7
5.2 Teilnahmevoraussetzungen	7
5.3 Personelle Voraussetzungen für JET-Teamer	7
5.4 Zeitlicher Rahmen (jeden zweiten Samstag im Monat)	8
5.5 Örtlichkeiten	8
5.6 Material	8
5.7 Finanzierung	8
5.8 Bekleidung des JET	9
5.8.1 Bekleidungszuschuss für JETies	9
5.9 Übergang vom JET in den Einsatzdienst	9
6. Inhalt des JET	10
6.1 Sicherstellung der Weiterentwicklung	10
6.2 Themen	10

1. Präambel

Der Übergang von der Jugendarbeit zum Einsatzpersonal ist die entscheidende Schnittstelle, sowohl im Hinblick auf Qualität der Ausbildung, als auch auf die Gewinnung und Bindung von ehrenamtlichem Personal in der DLRG.

Das JET stellt das elementare Nachwuchsförderungsprogramm im Einsatzbereich der DLRG dar. Es ist darüber hinaus als Schnittstelle von Ausbildung und Persönlichkeitsentwicklung in der DLRG zu betrachten und begleitet den Übergang von der Jugend in das Einsatzwesen. Jugendliche ab 12 Jahren werden in den JETs schrittweise und spielerisch an die Aufgaben im WRD und Bevölkerungsschutz herangeführt.

2. Zielsetzung

Das Ziel dieses Konzepts ist es, Jugendliche für den Einsatzbereich zu gewinnen und somit frühzeitig an die DLRG zu binden. Des Weiteren ist es als Bindeglied zwischen der klassischen Jugendarbeit und dem WRD bzw. Bevölkerungsschutz zu verstehen. Hierzu sollen Jugendliche spielerisch durch ausprobieren und selber machen an die Aufgaben im WRD herangeführt werden. Sowohl pädagogische Inhalte wie bspw. Selbstbestimmung, Gruppendynamik, persönlicher Einsatz und kind-/jugendgerechte Inhalte sollen mit der gleichen Priorität verfolgt werden, wie technisches Wissen und der Umgang mit Rettungsmitteln. Langfristig sollen Möglichkeiten geschaffen werden, die es Kindern und Jugendlichen ermöglichen sich im Bereich des Einsatzwesens selbstständig einzubringen, zu entfalten und ausprobieren zu können.

Ein weiteres Ziel dieses Konzepts ist, junge Menschen als Teamer für das JET aus-/ und fortzubilden.

3. Unterschied zwischen JET und Jugendarbeit im Verband

Im Vergleich zur klassischen Jugendarbeit hebt sich das JET dadurch hervor, dass jugendpädagogische Themen in Einklang mit der technischen Komponente des WRDs gebracht werden. Dies bedeutet, dass kinder- und jugendpädagogische Themen, wie z.B. Partizipation, Selbstbestimmung, Sexualität, Kommunikation und Persönlichkeitsentwicklung einen ebenso hohen Stellenwert haben, wie der Umgang mit technischer Ausrüstung, die Ausbildung in Erster-Hilfe und das Heranführen an einsatztaktische Vorgehensweisen, sowie das Kennenlernen und Ausprobieren der einzelnen Fachgruppen (Bootswesen, luK, Strömungsrettung, Tauchen, etc.). Es ist wichtig hierbei einen Rahmen zu schaffen, der beide Themenbereiche bestmöglich abdeckt.

4. Anmeldeverfahren und Verwaltung

Jährlich findet im Januar eine Informationsveranstaltung für Eltern und Kinder der Zielgruppe statt. Dabei wird das JET erklärt und die Inhalte nähergebracht. Ziel ist es, dass neue Mitglieder für das JET gewonnen werden können. Ebenfalls sollen neuerwerbene Juniorretter gezielt angesprochen werden.

4.1 Anmeldeverfahren

Potenzielle neue JETies können dem JET über einen vorgefertigten Anmeldebogen beitreten. Dieser beinhaltet personenbezogene Daten, Kontaktdaten der neuen JETies und der Erziehungsberechtigten, aktuelle Kleidergrößen, aktueller Stand vom Schwimmbadabzeichen (mit Abnahmedatum), Informationen bzgl. wichtige medizinische Informationen und Allergien und das Datum der letzten Tetanus-Impfung.

Desweiterem wird bei der Anmeldung eine für das JET allgemeingültige Fotoklausel ausgegeben, mit der Bitte diese auszufüllen. Diese behält ihre Gültigkeit, für die Dauer der Teilnahme am JET. Zudem wird darum gebeten, der Anmeldung ein Foto des neuen JETies, für die Personalakte, beizufügen.

4.2 Kommunikation Erziehungsberechtigten sowie JETies

Die primäre Kommunikation mit den Erziehungsberechtigten findet über einen bereits eingerichteten E-Mail-Verteiler (*jet-eltern@orsoy.dlrg-jugend.de*) statt. Zudem besteht die Möglichkeit, freiwillig der WhatsApp-Gruppe „**JET-DLRG Orsoy**“ beizutreten. Hier werden die selben Informationen weitergegeben, wie über den E-Mail-Verteiler.

Die Teamer des JETs sind primär über die E-Mailadresse, *jetteamer@orsoy.dlrg-jugend.de*, zu erreichen. Es wird darum gebeten, die Teamer nicht über deren privaten Telefonnummern zu kontaktieren.

Für die einzelnen JET-Treffen sowie weitere JET-Veranstaltungen ist eine zwingende Zu- oder Absage erforderlich, damit die Treffen personbezogen organisiert werden können.

4.3 Verwaltung

Für jedes JETie wird eine Personalakte angelegt, welche die Punkte aus der Anmeldung wieder aufgreift, sowie neu erlangte Qualifikationen mit den entsprechenden Daten. Die Personalakte wird zentral durch die JET-Leitung und dem Leiter Einsatz geführt und beinhaltet eine Anwesenheitsliste für die Statistik und Übersicht.

Bei Adressänderung oder ähnlichem wird darum gebeten, dieses unverzüglich der JET-Leitung per E-Mail (*jetteamer@orsoy.dlrg-jugend.de*) mitzuteilen. Bei Neuerwerb von Abzeichen, sind diese dem Teamer beim nächsten Treffen vorzuweisen.

5. Rahmenbedingungen

In den Rahmenbedingungen wird auf verschiedene Aspekte des Aufbaus, sowie der Struktur des JETs eingegangen.

5.1 Einordnung des JET

Das JET stellt eine Übergangsmöglichkeit zwischen Jugend und Stammverband dar. Entsprechend ist es auch zu betrachten und muss dadurch zwingend, sowohl von der Jugend (sekundär) als auch vom Stammverband (primär), finanzielle, materielle und personelle Unterstützung erfahren.

5.2 Teilnahmevoraussetzungen

Einzelne, vorbereitende Ausbildungen im WRD können bereits mit 12 Jahren erworben werden. Dies wird auch als untere Altersgrenze für die Teilnahme am JET betrachtet.

Ebenso **müssen** die Teilnehmenden bereits mindestens den Juniorretter vorweisen können, um einen sicheren Umgang mit dem Element Wasser und erste Erfahrungen im Bereich „Einsatz“ und „Erste-Hilfe“ mitzubringen.

Mit der Teilnahme an dem JET versteht sich ebenfalls der zwingende Besuch des Trainings, selbstverständlich auch eine gültige Mitgliedschaft in der DLRG Ortsgruppe Orsoy e.V.

5.3 Personelle Voraussetzungen für JET-Teamer

Die Zusammenstellung der Teamer sollte im besten Falle folgende Ausbildungen vereinen:

- DRSA-Silber
- Sanitätsausbildung A oder höher
- Fachausbildung Wasserrettungsdienst bzw. Wasserretter
- Wachführer
- Bootsführer

Da die Gestaltung des JETs in einzelnen Bereichen des WRD auch sehr fachspezifisch ist, sollen auch weitere Personen, wie z.B. EH-Ausbilder, Ausbilder WRD bei einzelnen Themen zur fachlichen Unterstützung hinzugezogen werden.

5.4 Zeitlicher Rahmen (jeden zweiten Samstag im Monat)

Es finden regelmäßige Treffen im Monat statt, um eine Kontinuität zu gewährleisten. **In den Schulferien finden keine JET-Treffen statt.** Zu den regelmäßigen Treffen, findet 1x im Jahr ein Teambuilding-Wochenende statt. Eine Teilnahme an dem jährlich stattfindenden Tag des Wasserretters wird angestrebt. Wichtig ist es jedoch auf das Jugendschutzgesetz zu achten und die Zeiten an den Teilnehmenden orientiert zu planen (Ausgangsbeschränkungen nach JuSchG).

5.5 Örtlichkeiten

Die Örtlichkeit des JETs richtet sich nach dem zeitlichen Rahmen und dem geplanten Programm des Treffens. Theoretische Themen können grundsätzlich in den Vereinsräumen der DLRG Ortsgruppe Orsoy stattfinden. Praktische Themen können unter anderem am Lohheidersee oder an der Bootshalle besprochen werden. Die Vorgaben zum Jugendschutz und die Aufsichtspflicht sind an dieser Stelle ebenfalls zwingend zu beachten.

5.6 Material

Um eine schrittweise Heranführung an das Einsatzgeschehen zu ermöglichen, ist es unerlässlich, dass dem JET auch das notwendige Material zur Verfügung steht. Dies soll, sofern nicht zwingend anderweitig benötigt, für das JET kostenfrei bereitgestellt werden. Dies gilt insbesondere für Fahrzeuge, Boote, Ausrüstungsgegenstände und Rettungsgeräte. Eine Bedienung der Gerätschaften durch eine entsprechend unterwiesene und geeignete Person ist sicherzustellen.

5.7 Finanzierung

Das JET soll für die Teilnehmenden kostenfrei sein, da das Angebot vornehmlich zur Gewinnung vom Nachwuchs im WRD dient. Für einzelne Veranstaltungen oder Vorhaben kann es notwendig werden einen entsprechenden Teilnehmerbeitrag zu erheben (z.B. für Ausflüge oder Wochenendfahrten). Dieser soll möglichst geringgehalten werden, um finanziell schwächere Teilnehmende nicht auszugrenzen.

5.8 Bekleidung des JET

Jedem JETie wird bei Ersteintritt ins JET folgende Bekleidung kostenlos durch die DLRG Ortsgruppe Orsoy zur Verfügung gestellt:

- 1x T-Shirt mit Aufschrift „Jugend-Einsatz-Team“
- 1x Pullover mit Aufschrift „Jugend-Einsatz-Team“
- 1x DLRG-Cappy Rot

Sollten neue Bekleidungen benötigt werden (z.B. aufgrund von Wachstum etc.), sind diese selbst von dem JETie zu bezahlen. Dies kann unter anderem über die quartalsmäßige Materialbestellung der DLRG Ortsgruppe Orsoy erfolgen.

Weitere Bekleidung, wie zum Beispiel Einsatzhose, Einsatzjacke und Rückschild werden über eine Bekleidungskammer der DLRG Ortsgruppe Orsoy zur Verfügung gestellt. Dabei handelt es sich um Leihgaben, welche bei Austritt aus dem JET oder beim Herauswachsen, der DLRG Ortsgruppe Orsoy zurückgegeben werden müssen. Die Bekleidung aus der Bekleidungskammer wird erst nach Teilnahme an mindestens sechs JET-Treffen zur Verfügung gestellt.

5.8.1 Bekleidungszuschuss für JETies

Ebenso wie die Wachgänger, sammeln die JETies in der Saison, während den Regatten und Arbeitsdiensten, Wachstunden. Ab dem Erreichen von 20 Wachstunden in einer Saison, erhält der JETie XY€ auf sein Bekleidungszuschusskonto, welches vom Leiter Einsatz geführt wird.

5.9 Übergang vom JET in den Einsatzdienst

Nach dem Erreichen des 16. Lebensjahres wird dem JETie die Möglichkeit geben als Junior-Teamer im JET zu fungieren. Diese Funktion kann der Junior-Teamer bis zum 18. Lebensjahr ausüben, danach besteht die Möglichkeit ins Teamer-Team zu wechseln.

6. Inhalt des JET

Der primäre Inhalt des JET ist die spielerische Heranführung an den WRD. Das Konzept beinhaltet das Prinzip „selber machen“, anfassen, ausprobieren und Erfahrungen sammeln. Es soll kein „Lehrgangs-Charakter“ haben, sondern auf die individuellen Wünsche und Bedürfnisse der Jugendlichen eingehen. Die Kinder und Jugendlichen sollen hierbei nicht mit Fachbegriffen überschüttet werden, sondern Berührungängste überwinden. Die korrekte Handhabung der Gerätschaften steht zweifelsfrei im Vordergrund, jedoch muss auch Raum für Fehler und Unsicherheiten sein, sofern diese nicht gefährlich für Leib und Leben werden. Ebenfalls soll dem JET die Möglichkeit gegeben werden andere HiOrgs kennen zulernen, zum Beispiel durch Besuche oder gemeinsame Übungen.

6.1 Sicherstellung der Weiterentwicklung

An einem EH-Kurs muss verpflichtend alle zwei Jahre teilgenommen werden, dieser wird allerdings nicht über die JET-Treffen stattfinden. Die DLRG Ortsgruppe Orsoy bietet mehrfach jährlich EH-Kurse an, welche dann zu besuchen sind. Die Teilnahme an dem EH-Kurs ist kostenfrei.

Bei Erreichen des entsprechenden Mindestalters, soll der JETie an der Ausbildung für das nächstmögliche Rettungsschwimmabzeichen teilnehmen.

Eine Abfrage und Anmeldung für JET bezogene Seminare/Lehrgänge werden über die Teamer stattfinden.

6.2 Themen

Rettungsschwimmausbildung

- (Ausbildung erfolgt im Training)

WRD/Katastrophenschutz

- Planspiele
- Rollenspiele
- Gemeinsame Wache am See
- Umgang in Konfliktsituationen

Strömungsrettung

- Teambuilding
- Wurfsacktechniken

- Gefahren im und am Wasser
- Strömungslehre

Boot

- Knotenkunde
- Verhalten an Board
- Flusswanderung
- Sicherheit an Board
- Begrifflichkeiten spielerisch erklären

Erste-Hilfe

- Verbände anlegen
- Stabile Seitenlage
- Reanimation
- Fallbeispiele
- Einblick in das RUND
- Korrekter Notruf

Funk

- Funkspiel
- Funkalphabet
- Benutzung von Funkgeräten/Berührungängste verlieren